

In unserer Sammlung
L. Dehmicke's Bücher für die Schulpraxis
 erschien soeben Band 4

Verklärte Welt

Ein Blumenstrauß deutscher Dichtungen
 für ländliche Fortbildungsschulen wie auch für Volksschulen
 von Schultat Meerkaß in Cüstrin

Lehrerheft

zu dem früher erschienenen Schülerheft

Lehrerheft in Ganzleinen Nm. 4.— ord., 2,65 bar
 Schülerheft broschiert Nm. 0,80 ord., 0,60 bar. Partie hiervon
 7/6 = Nm. 4.— bar, inkl. Porto

1 Lehrerheft u. 1 Schülerheft zur Probe Nm. 3,50 netto bar,
 porto- und nachnahmespesenfrei.

Früher erschienene Bände derselben Sammlung:

- Bd. 1. Metzger, Einstellung einer Lernschulklasse auf Arbeits-
 unterricht. In Halbleinen geb. Nm. 2,50 ord., 1,90 bar
- Bd. 2. Ahlert, Abschließender Religionsunterricht, Stoffe für
 das 8. Schuljahr. In Leinen geb. Nm. 6,50 ord., 4,50 bar
- Bd. 3. Kurze, Frohe Arbeit — reiche Ernte. Methodischer Weg-
 weiser für den 1. Rechenunterricht (1—100) in der Ar-
 beitschule bei Benutzung des Lehrmittels „Geldrechen-
 Brett“. In Leinen geb. Nm. 3,60 ord., 2,50 bar
 Das Geldrechenbrett Nm. 1,40 ord., 1,05 bar
 A cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.
 Prospekte in mäßiger Anzahl.

L. Dehmicke's
 Verlagsbuchhdlg.



Berlin SW 61
 Gitschiner Straße 106 a

Soeben gelangt zur Auslieferung

FRITZ STRICH
**Deutsche Klassik
 und Romantik**

Dritte veränderte,
 vermehrte und erweiterte Auflage
 Broschiert RM. 8,50 / Ganzleinen RM. 11,50

Vom gleichen Verfasser erschien Weihnachten

Dichtung und Zivilisation

Broschiert RM. 5.— / Ganzleinen RM. 7,50

Z Vorzugsangebot **Z**
 40%₀ Partie 11/10
 (auch gemischt) falls bis 9. Juni 1928 bestellt

MEYER & JESSEN / MÜNCHEN



In

Stilkes Rechtsbibliothek

erschien soeben

Band 77

Das deutsche Staatsangehörigkeitsrecht

Das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz vom 22. Juli 1913
 nebst Erläuterungen sowie sämtlichen späteren reichs- u. landesrechtlichen Abänderungsbestimmungen

von

Dr. Walter Schätzel

Landgerichtsrat, Privatdozent an der Universität Kiel

191 Seiten / In Ganzleinen gebunden RM. 5.—

Obgleich erst im Jahre 1913 gesetzlich neu geregelt, haben die Friedensverträge und die innerstaatliche Neuordnung nach dem Kriege so viel an unserem Staatsangehörigkeitsrecht geändert, daß heute schon zahlreiche Bestimmungen des Gesetzes überholt sind und daß man seit Jahren bereits an seine Neufassung denkt. Diese besondere Lage prägt sich in der Anlage der vorliegenden Schrift aus. Während die Erläuterung des Gesetzes selbst mit Rücksicht auf die zahlreichen aus der Vorkriegszeit stammenden großen und kleinen Kommentare verhältnismäßig kurz gehalten werden konnte, ist besonderer Wert darauf gelegt, alles das zu bringen, was an seither ergangenen gesetzgeberischen Maßnahmen das alte Gesetz von 1913 betroffen und abgeändert hat.

Z

Verlag Georg Stilke / Berlin NW 7